



Quinten

Brennstoff-Service

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

Der Beizölhändler im Warndt!



Info's der Redaktion

Matchday am 6. Spieltag!

Trainerkommentar:

Raphael Baltes - Trainer der SG St.Nikolaus

Pascal Schiel - Co-Trainer u. Teamleiter Kreisligamannschaft

Bezirksliga:

Gästeportrait: FC Kandil 2



Bezirksliga - Spieltag 5

Baltes Team stürzt den Tabellenführer!

Kreisliga A - Spieltag 5

Torfestival in Fürstenhausen, Reserve bleibt auf Erfolgskurs! 13

10

16

18

Spielerinterview:

Lars Wadlan - Mittelfeld

Next Matchday

Das erwartet sie am nächsten Spieltag!





& Wirtschaftsdienste

Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen für Handwerk, Handel und Vereine

phone: +49 6809 / 99 77 71 fax: +49 6809 / 99 77 37 mail: info@legrom-consults.de

St. Nikolauser Str. 56 * 66352 Grossrosseln

WWW. LEGROM-CONSULTS. DE

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)



INFO'S DER REDAKTION

Matchday am 6. Spieltag!



TREND OPIK BIEWER®

Ralf Biewer Augenoptikermeister

...für den richtigen Durchblick

Völklinger Straße 53 66333 Völklingen

Öffnungszeiten:

Telefon 0 68 98 - 45 65

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr

E-mail: optikbiewer@t-online.de

Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr

Hallo und herzlich Willkommen zum dritten Heimspiel dieser Saison hier auf dem Sportgelände "Waldeck"!

Ein besonder Gruß geht an unsere Gäste vom Bezirksligateam des FC Kandil, den Vereinsverantwortlichen sowie den mitgereisten Fan's!

Unsere Teams haben bisher eine gute Leistung zum Saisonstart gezeigt und sind auch nach dem fünften Spieltag noch ungeschlagen.

Mit dem Sieg letzte Woche beim Tabellenführer Fenne-Fürstenhausen konnte das Baltes Team die Tabellenführung übernehmen.

An diesem Spieltag kommt es erneut zu einem Spitzenspiel, denn mit Kandil kommt der Tabellenzweite ins "Waldeck".

Die Gäste haben ebenfalls einen guten Start in die Saison erwischt und liegen lediglich mit einem Punkt weniger auf dem zweiten Platz.

Heute und in den nächsten Wochen werden wir wirklich sehen, ob diese Leistung weiterhin abrufen können und ob es für die jeweiligen Gegner reicht.

Auf jeden Fall haben beide Teams ihre Fan's völlig zufrieden gestellt.

Wir wünschen den Fan's und Zuschauern eine angenehme Zeit hier auf dem Sportgelände und hoffen auf eine spannende Partie, die für uns auch hoffentlich positiv ausgehen wird.

Unseren Gästen wünschen wir für den weiteren Verlauf der Saison noch alles Gute!





Raphael Baltes - Trainer der SG St.Nikolaus



Hallo und herzlich willkommen an alle Zuschauer, Fans und das Gästeteam des FC Kandil Saarbrücken!

Ich freue mich, euch heute hier auf unserem heimischen Sportgelände "Waldeck" begrüßen zu dürfen.

Unser Saisonstart verlief bisher vielversprechend, und wir konnten in der letzten Woche mit einem tollen Sieg beim Tabellenführer Fenne-Fürstenhausen Platz Eins erobern – ein Erfolg, auf den wir alle stolz sein können.

Nach fünf Spielen stehen wir nun bei 11 Punkten, was uns gute Ausgangsbedingungen für die kommenden Herausforderungen gibt.

Trotz der positiven Bilanz dürfen wir jedoch nicht vergessen, dass die vorderen Plätze sehr dicht beieinander liegen. Eine klare Tendenz lässt sich aktuell also noch nicht erkennen, weshalb wir uns voll und ganz auf das heutige Spiel konzentrieren müssen.

Heute am 6. Spieltag empfangen wir den starken Tabellenzweiten, den FC Kandil Saarbrücken II. Diese Mannschaft hat im Vergleich zur Vorsaison



Pascal Schiel - Co-Trainer u. Teamleiter Kreisligamannschaft

ein völlig neues Gesicht. Während sie damals lange um den Abstieg kämpften, präsentiert sich das heutige Team in einer ganz anderen Form. Viele Neuzugänge haben sich bereits als echte Verstärkungen erwiesen und konnten in den bisherigen Spielen überzeugen. Wir wissen, dass der FC Kandil II spielerisch stark ist und auch mit Verstärkung aus dem Verbandsligakader rechnen kann, was ihr Niveau nochmals anhebt.

Deshalb ist es für uns von größter Bedeutung, mit hoher Konzentration und voller Leistungsbereitschaft in dieses Spitzenspiel zu gehen.

Bisher hatten wir auch ein bisschen Glück, aber wir sind uns bewusst, dass wir in jedem Spiel an unser absolutes Maximum gehen müssen.

Unser Ziel bleibt es, als Team weiter zusammenzuwachsen und erfolgreich zu sein. Dafür brauchen wir auch eure Unterstützung von außen!

Lasst uns gemeinsam alles geben und zeigen, was wir draufhaben!

Auf ein spannendes und hoffentlich erfolgreiches Spiel!

TABELLE BEZIRKSLIGA KÖLLERTAL / WARNDT											
R		VEREIN	SPIELE	s/u/n	TORV	TORD	PKT				
1	- 8	SCS: Western		920	184	11	16				
4		Sanit F		94-1	149	1	10				

TABELLE KREISLIGA A KÖLLERTAL / WARNDT											
R	VEREIN	SPIELE	s/u/n	TORV	TORD	PKT					
	E B. Wildow I		9.68	16.6	10.	10					





Die zweite Saison des FC Kandill 2 in der Bezirksliga hat vielversprechend begonnen. Nachdem das Team in der vergangenen Saison lange gegen den Abstieg kämpfen musste und den 14. Platz belegte, zeigt die aktuelle Form eine deutliche Verbesserung.

Rückblick und Neuanfang

In der letzten Spielzeit schloss der FC Kandill 2 mit einer Tordifferenz von 54:100 ab. Die Defensive hatte große Probleme, was sich in deutlichen Niederlagen wie der 1:4-Heimniederlage und der 2:1-Auswärtsniederlage gegen unser Team äußerte.

Doch die Verantwortlichen reagierten und holten 18 Neuzugänge ins Boot!

Der neue Kader

Die Mannschaft hat jetzt ein frisches, motiviertes Gesicht. Im Angriff setzt das Trainerteam auf Neuzugang Badis Idrissou und Adil Bozkur, die zusammen neue Impulse setzen. Das Mittelfeld mit Ahmet Gok und Idris Günel wird mit den Neuzugängen Antonino Massimino und Firmin Nanmedji ergänzt, während der Kern der Abwehr von Routinier Ilhan Pektas und Neuzugang Mohannad Han Mohammad gebildet wird, kamen bisher mehrere Spieler als Ergänzung der Defensive zum Einsatz.

Auf der Torwartposition könnte noch keine endgültige Entscheidung gefallen sein, da alle drei Torleute bisher zum Einsatz kamen. Luca Michael und Neuzugang Firat Simsek kamen beide auch schon beim Verbandsligateam zum Einsatz.

Erfolgreicher Saisonstart

Die aktuelle Saison begann erfolgreich! Nach dem 5. Spieltag steht das Team mit 10 Punkten und einer Tordifferenz von 14:9 auf dem 2. Tabellenplatz. Bisherige Ergebnisse sprechen Bände:

1. Spieltag:

Fenne / Fürstenhausen vs. Kandil II. 4:0

2. Spieltag:

Kandil II. vs. Riegelsberg II. 5:0

3. Spieltag:

Kandil II. vs. Röchling Völklingen 3:0

4. Spieltag:

Heidstock vs. Kandil II. 3:4

5. Spieltag:

Kandil II. vs. Ritterstraße 2:2

Bis auf den beeindruckenden Sieg gegen Röchling Völklingen waren die Ergebnisse erwartbar. Doch um an der Tabellenspitze zu bleiben, muss das Trainerduo Pekta's die Mannschaft weiter motivieren und die Leistung stabilisieren.

Weitere Entwicklungen

Mit 29 eingesetzten Spielern zeigt der FC Kandill 2 eine breite Kaderflexibilität. Besonders spannend ist, dass 7 Spieler bisher alle Matches absolviert haben und sich damit als tragende Säulen im Team erweisen.

Die besten Torschützen sind Adil Bozkurt und Antonino Massimino, jeweils mit drei Treffern. Badis Idrissou und Tim Jung folgten mit zwei Toren.

Dies zeigt, dass die Offensive auf einem guten Weg ist, doch die Defensive bleibt eine Baustelle.

Fazit

Der FC Kandill 2 zeigt in der aktuellen Saison viel Potenzial. Mit neuem Schwung und einer starken Mannschaftsleistung bleibt es spannend, ob das Team die Form halten kann. Die Zuschauer dürfen sich auf weitere packende Spiele freuen!





Lauterbacher Str. 178 66333 Völklingen-Ludweiler Tel.: 0 68 98 / 94 31 37 Fax: 0 68 98 / 94 31 39 Mobil: 0172 / 680 60 27



DEKRA-Prüfstelle Reifenservice Abgasuntersuchung Unfallinstandsetzung Achsvermessung Gebrauchtwagen mit Garantie Lackierarbeiten Autovermietuna Klimaservice



in Holz, Kunststoff www.lbr Schreiner Fenster / Haustüren und Aluminium

im Warndt.de

Reparatur-Dienst

Inh. David Schmidt Merlebacher Straße 39 • 66352 St. Nikolaus Telefon 06809 / 62 31

Rolläden • Böden • Bauelemente • Insektenschutz Innenausbau • Decken • Restaurationen • Möbel ...

BEZIRKSLIGA - SPIELTAG S

Baltes Team stürzt den Tabellenführer!



HEINZ SCHILB

Industriere nigungen Industrielle Anstriche Montagearboiten Gebäutrus ervice

Tel.: 0 68 98 / 98 49 48

Eachboxen - Grundträg

Tel: 0 68 98 /





Highlights

B. BIER 1-0 @ (17')

(27') © 1-1

M. DRAME 2-1 @ (42')

(82') @ 2-2

(91') @ 2-3

A. ENGEL

A. ENGEL

R. BALTES

Im mit Spannung erwarteten Duell traf der Tabellenführer SG Fenne/ Fürstenhausen auf die SG St. Nikolaus.

Die Gastgeber, bis dato punktverlustfrei, brannten darauf, ihre beeindruckende Bilanz zu wahren.

Halbzeit 1

Von Anfang an präsentierte sich die SG Fenne/Fürstenhausen selbstbewusst. Sie zeigten klar, dass sie das Spiel bestimmen wollten. Die Gäste aus St. Nikolaus hielten defensiv nicht gut dagegen und ermöglichten der Heimelf in den ersten Minuten zu viele Offensivaktionen. In der zweiten Spielminute hätte Stürmer Nicola Kamy die frühzeitige Führung erzielen können, besaß jedoch kein Abschlussglück – ein erster Schock für das Baltes-Team.



Nach etwa 15 Minuten war es dann endlich so weit: Benedict Bier erzielte mit seinem bereits vierten Saisontor das 1:0 für die Gastgeber. Ein logisches Ergebnis ihres starken Auftritts. Doch die SG St. Nikolaus gab sich nicht geschlagen. Nach etwa einer halben Stunde sorgte ein gut ausgeführter Eckball von Daniel Lang für den Ausgleich. Andreas Engel wurde am langen Pfosten gefunden und köpfte den Ball ins Netz.

Die Partie wurde zunehmend hart umkämpft, jedoch blieb sie in den meisten Szenen fair. In der 40. Minute zeigte Niklas Willinger mit einem beherzten Zweikampf, dass sein Team bereit war, alles zu geben. Für seinen Einsatz erhielt er jedoch die erste gelbe Karte.

Kurz vor der Halbzeit folgte der nächste Rückschlag für die Gäste: Mouhamadou Drame wurde von Lukas Terré auf der Strafraumgrenze bedient. Der Schuss erreichte



überraschend das Tor, und Keeper Christian Ney hatte keine Chance – das 2:1 für die Gastgeber!

Die SG St. Nikolaus musste zudem verletzungsbedingt umstellen, als Nico Czeschka nach einem Foul von Benedict Bier ausscheiden musste. Eike Hausknecht übernahm seine Position. Mit der 2:1-Führung ging es in die Halbzeit. Trainer Baltes fand offenbar die richtigen Worte, um sein Team nach der Pause zu motivieren.

Halbzeit 2

Im zweiten Durchgang egalisierten sich beide Mannschaften zunächst. Doch die Vorteile für die Gäste wurden immer deutlicher. Ein Foul von Benedikt Bier führte zu einer Zeitstrafe, was die Heimelf zusätzlich schwächte. Nach einer Stunde wechselte die Heimelf, um frischen Wind ins Spiel zu bringen – Karacayir für Habbasch.









Die Waldeck-Buben drängten weiterhin auf den Ausgleich und kamen zu mehreren Chancen. Die Dominanz der Gastgeber schwand merklich, und sie überließen dem Gegner das Spielgeschehen. Eine viertel Stunde Schluss sollte ein richtungsweisender Wechsel bei der SG St. Nikolaus erfolgen: Robin Konrath kam für Daniel Lang ins Spiel. Sein Einfluss war sofort spürbar. Bei einer weiteren Standardsituation von Robin ausgeführt – fand der Ball erneut Andreas Engel, der mit seinem zweiten Treffer zum 2:2 ausglich.

Angespornt von diesem Erfolg zeigten die Gäste nochmals ihre Stärke. Niklas Bamberg, der mit seiner auffälligen Laufstärke überzeugte, passte in der Schlussminute auf Raphael Baltes. Dieser nutzte seine Chance und erzielte mit seinem fünften Saisontor den entscheidenden Treffer.

Fazit

Mit diesem 3:2 sicherte die SG St. Nikolaus einen überraschenden Sieg im Spitzen-spiel und fügte der SG Fenne/Fürstenhausen die erste Niederlage der Saison zu. Ein packendes Match, das die wahre Klasse beider Teams offenbarte und den Zuschauern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Was ist Ihnen wichtig?

Der Allianz PrivatSchutz sichert mit modularer Rechtsschutz-, Hausrat-, Wöhn-gebäude- und Privat-Haftpflichtversicherung genau das ab, was ihnen wichtig ist. Wichtiges richtig schützen.

Sprechen Sie mit uns bei threr Allianz vor Ort.

Wadlan Thomas

Vertretungen der Allianz. Lauterhocher Str. 36, 663 52 Großrosseln. from a wader gollens de Tel. 0 58 09 1 82 45

Fax 0 66 09.7 02 00 83

Allianz (II)





Die Gastgeber sind denkbar schlecht in die Saison gestartet und hatten ihre drei bisherigen Spiele allesamt verloren.

An der Tordifferenz von 3:27 war auch deutlich zu erkennen, wo die Probleme lagen.

Halbzeit 1

Doch an diesem Spieltag wollten sie es besser machen und begannen die Partie auch sehr druckvoll. Doch nach einer viertel Stunde zeigten sich dann doch Defizite und Justus Scholz legte den Grundstein für den späteren überaus deutlichen Sieg für die Zweitvertretung der SGN. Sein Schuss aus 8 Metern wurde von Stolpmann zum 0:1 in der 3. Minutė ins eigene Tor abgelenkt. Nur ein paar Minuten später drang Mirco Diesinger von der rechten Seite in den Strafraum ein und ließ Torhüter Böhme mit einem satten Flachschuss ins lange Eck keine Chance (5.)



In der 11. Spielminute passte Justus Schölz auf der linken Seite auf den zentral völlig freistehenden Philipp Laduga, der sieht, dass der Torwart etwas weit vor dem Tor steht und mit einem satten Schuss aus 20 m den Ball zum 0:3 ins Tor befördert. Die in rot gekleideten Gäste hatten nun das Heft in der Hand, waren nun beim Abschluss jedoch nicht mehr ganz so konzentriert, so dass zunächst keine weiteren Treffer fielen. Of-fensivbemühungen oder Torraumsszenen der Gastgeber blieben Mangelware.

Kurz vor der Halbzeit übersah - der sonst einwandfrei pfeifende Unparteiische Edmund Kupsch - ein Handspiel vom Abwehrspieler Halil Kara der Gastgeber, als dieser nach einem Freistoß von Philipp Laduga aus 18 m mit der Hand abwehrte.

Mit diesem Spielstand ging es dann in die Halbzeitpause.

Halbzeit 2



In der zweiten Spielhälfte sah man dann die Felle der Gastgeber nun endgültig wegschwimmen, als Timo Brandenburg den Torreigen erneut aufnahm und mit einem satten Schuss zum 0:4 traf.

Dann ging es Schlag auf Schlag, innerhalb von fünf Minuten erhöhte das Schiel-Team durch Mirco Diesinger (51.), Timo Brandenburg (53.) und Philipp Laduga (55.) auf 0:7.

Fünf Minuten später trug sich nun auch Christian Meier in die Torschützenliste ein, als er eine Flanke von Mirco Diesinger von der rechten Seite aus fünf Metern zum 0:8 ins linke Eck setzte.

Nur eine Minute später vielleicht eine der schönsten Szenen des Spiels. In Höhe der Mittellinie passt Lars Wadlan von der rechten Seite auf den im Zentrum stehenden Philipp Laduga, der mit einem Doppelpass mit Mirco Diesinger problemlos des Gegners Mittelfeld überwindet, ungehindert in den Strafraum ein-





Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen

Zum Alten Bergwerk Block A/0 (ehem. Bergwerk Warndt) 66652 Großrosseln-Karlsbrunn

Telefon Telefax eMail : 06809 / 99 66 43 : 06809 / 9 98 83 72 : gvs-warndt@web.de

ELEKTRO PETER HOOR

66352 Großr.-Nassweiler Gewerbegebiet Am Hirschelheck 15 - Tel. 0 68 09 / 71 87

Elektro-Installationen
Reparaturen - SAT-Anlagen
EDV-Netzwerkverkabelungen
Nachtstromspeicherheizungen



dringt und aus elf Metern mit links zum 0:9 trifft.

Den Schlusspunkt setzte dann Oldie Andreas Dräger, der seine Einsatz- und Lauffreude mit dem 10. Treffer für sein Team belohnte, als er fünf Minuten vor Schluss den Ball aus kurzer Distanz über die Linie beförderte.

Fazit

Die Reserve der SGN bleibt auch nach dem fünften Spieltag noch ungeschlagen, belegt aber mit 10 Punkten und einem Spiel weniger lediglich Platz 3. Trotzdem ist das Team von Pascal Schiel dabei, den Erfolg der Vorsaison zu bestätigen.







seine Erfolge hoffentlich alle noch bei unserer

2 In welchem Stadion würdest du gerne einmal spielen — "Camp Nou" von Barcelona

8 Was war deine schlechteste Note in der Schule — eine 5 im Deutschdiktat

14 Wo würdest du gerne einmal hinfahren — Mit einem Schiff einmol um die Welt

4 Was war dein dickster Strafzettel — Ich bin tatsächlich noch nie bei etwas erwischt worden

11 Vor wem oder was hast du Respekt — vor Berufspolitikern, die sich diesen Job freiwillig antun

1 Was nervt dich gewaltig — Diskussionen

3 Was kannst du besonders gut — Kopfbälle

9 Was würdest du sofort abschaffen — Kriege

12 Was würdest du niemals essen — Sushi

13 Wer war dein erster Trainer — Hermann Knauth

5 Was verpasst du im Fernseher nie — Fußballspiele
 6 Wen würdest du gerne einmal treffen — Mats Hummels
 7 Was können Frauen besser als Männer — Diskutieren

10 Was war dein erster Berufswunsch — Feuerwehrmann

SGN feiern wird.

Hier sein Interview:



- 15 Was war deine wichtigste Entscheidung zur Feuerwehr zu gehen
- **16 Mit wem würdest du gerne einmal einen Tag tauschen** Morco Reuss
- **17 Was verstehst du an Frauen nicht** wie man so lange braucht, um sich vor dem Weggehen fertig zu machen
- 18 Was ist die wichtigste Funktion an deinem Handy erreichbar für meine Eltern zu bleiben
- 19 Was braucht die Welt überhaupt nicht Kriege und Gewalt
- **20 Was kannst du überhaupt nicht** geduldig sein
- **21 Was ist dein Lebensziel** einmal eine eigene Familie zu gründen und meinen Beruf weiter mit Leidenschaft auszuüben
- 22 Was war dein Lieblingsfach in der Schule Mathe und Französisch
- **23 Was ist dein Lieblingsessen** Burger
- 24 Was würdest du an dir ändern eigentlich bin ich mit mir so ganz zufrieden
- **25 Was wärst du gerne im nächsten Leben** ein gesunder Mensch
- 26 Was wäre dein Leben ohne Handy auf jeden fall ganz anders als jetzt
- 27 Welcher Sport ist total überflüssig Baseball

NEXT MATCHDAY

Das erwartet sie am nächsten Spieltag!

Im August kommt es für unsere SGN Schlag auf Schlag!

Nach dem packenden Topspiel gegen Fürstenhausen und dem spannenden Verfolgerduell gegen Kandil geht es nun am Sonntag zum nächsten Schwergewicht der Liga:

Röchling Völklingen

Die Nikolauser sind am nächsten Wochenende nach Völklingen zu Besuch.

Das Timing könnte nicht besser sein, denn die SGN befindet sich in ausgezeichneter Form. Solche herausfordernden Spiele könnten entscheidend für die weitere Saison sein.

Röchling Völklingen zählt nach Meinung vieler Experten zu den heißen Titelkandidaten in diesem Jahr.

Der Traditionsverein hat sich nach seiner Neugründung vor zwei Jahren eindrucksvoll aufgestellt. Nach der meisterlichen Saison in der Kreisliga landeten sie auf einem soliden vierten Platz. Ihr Ziel ist klar: nicht in der Bezirksliga stehen bleiben! Trotz der schweren Jahre, in denen der Verein nahezu vor dem Nichts stand, verfügen die Völklinger über bessere Voraussetzungen als viele Konkurrenten. Die Stadt, das Stadion und die Rahmenbedingungen sind ein Gewinn.

Im Sommer durchlief Völklingen ei-

nen umfassenden Kaderumbruch. Einige Leistungsträger suchten neue Herausforderungen in höheren Ligen. Der schwierige Saisonstart mit Punktverlusten gegen AY Yildiz und Fürstenhausen zeigt, dass Veränderungen ihren Preis haben. Doch die Mannschaft hat sich schnell gesteigert und in den letzten Spielen Punkte gesammelt.

Für die SGN erwartet am Sonntag also eine harte Prüfung. Die Begegnungen in Völklingen könnten entscheidende Impulse für den weiteren Verlauf der Saison geben. Der Druck steigt! Es wird Zeit, zu zeigen, was wir draufhaben.

Die Spannung ist greifbar – jetzt heißt es: Vollgas geben!













Egal, was sich gerade auf der Welt und in Ihrem Leben abspielt, wir machen für Sie immer das Beste daraus.

Mit Sicherheit, Erfolg und Kontinuität.



Sparkasse Saarbrücken